



Jahrestagung der Drogenbeauftragten 2016

www.webholic-sucht-hilfe.de

Generation internetsüchtig?

Das Internet und die digitalen Medien nehmen mit ihren vielfältigen Möglichkeiten eine zentrale Rolle in unserem Leben ein. Vieles ist faszinierend. Von zu Hause aus arbeiten oder studieren? Urlaube buchen, Autos, Mode oder Schmuck kaufen? Mit Menschen auf der ganzen Welt zu jeder Zeit chatten oder spielen? Alles kein Problem mehr.

Wir haben zu jeder Zeit und an jedem Ort Zugriff auf die Welt – aber die Welt hat auch Zugriff auf uns. Das hat weitreichende Konsequenzen für unser aller Leben.

Die meisten Menschen profitieren bislang von den Vorzügen des Internets. Doch auch die Schattenseiten werden deutlicher: Wissenschaftler gehen davon aus, dass allein in Deutschland mehr als eine halbe Million Menschen ihr Online-Nutzungsverhalten nicht mehr steuern können, also internet-abhängig sind. Eine weit größere Zahl gilt als akut gefährdet. Statt in der realen Welt leben die meisten von ihnen ganz im Virtuellen. Arbeit, Schule, Sozialkontakte, das alles hat keine Bedeutung mehr.

Ohne jeden Alarmismus – dieses Thema gehört auf die Agenda. Unter dem Motto „Webholic sucht Hilfe“ wollen wir deshalb im Rahmen meiner dies-jährigen Jahrestagung den zentralen Fragen zur Internetabhängigkeit nachgehen:

Was wissen wir über dieses neue Phänomen? Wie steht es um die Diagnostik, um Beratung- und Behandlungsansätze? Und: Was bedeuten die Befunde für die Politik?

Dabei sein werden führende Suchtforscher und Therapeuten, aber auch die Macherinnen und Macher erfolgreicher digitaler Angebote selbst – jede Perspektive ist uns wichtig.

Marlene Mortler MdB, Drogenbeauftragte der Bundesregierung



©Elaine Schmidt



Jahrestagung der Drogenbeauftragten am 09.11.2016

Uhrzeit Programmpunkt und Referent

ab 9:00	Einlass, Markt der Möglichkeiten
09:45–10:00	Begrüßung durch Marlene Mortler MdB, Drogenbeauftragte der Bundesregierung

Zocken, Chatten, Posten, Liken: Generation Internetsüchtig?

10:00–10:25	Faszination Computerspiele und Social Media Marlene Mortler im Gespräch mit Alexander Müller (Gründer und Managing Director von SK Gaming) und Claas Reimer (Leiter funk beim rbb)
10:25–10:45	Warum werden wir onlinesüchtig? Referent: Dong-Seon Chang (Max-Planck-Institut für biologische Kybernetik Tübingen)
10:45–11:05	Die Internet Gaming Disorder in Deutschland – wie groß ist das Problem? Referent: Dr. Florian Rehbein (Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen)
11:05–11:35	Statusbericht: Was weiß die Wissenschaft, was rät sie? Empfehlungen der Arbeitsgruppe des Drogen- und Suchtrates zu Prävention und Frühintervention Referent: PD Dr. Hans-Jürgen Rumpf (Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie, Universität Lübeck, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie)
11:35–12:00	Das Publikum fragt – die Arbeitsgruppe antwortet, Fragen aus dem Publikum – Antworten der Leiter der Unterarbeitsgruppen
12:00–12:45	Mittagspause und Markt der Möglichkeiten

Prävention und Frühintervention: Was ist möglich?

12:45–13:35	Net-Piloten, #Echtzeit & Co: Prävention von Internetabhängigkeit Referenten: Michaela Goecke (BZgA), Ronny Türk (Minax) und Youtuber MrWissen2go
13:35–14:00	Das digitalisierte Kinderzimmer – Kinder und Jugendliche im Umgang mit elektronischen Medien (BLIKK-Studie) Referent: Prof. Dr. Rainer Riedel (Rheinische Fachhochschule Köln) Mehr Details? Kommen Sie zum anschließenden Seminar im kleinen Kreis!
14:00–14:45	Wie geht digitale Selbstkontrolle? Prävention, Frühintervention und gute Spielgestaltung Podiumsdiskussion mit anschließenden Publikumsfragen: Referenten: Dr. Florian Rehbein (Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen), PD Dr. Hans-Jürgen Rumpf (Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie), Dr. Uwe Büsching (Kinder- und Jugendarzt, Sprecher des Berufsverbands der Kinder und Jugendärzte), Thomas Dlugaczkyk (Rektor Games Academy Berlin), Alexander Müller (SK-Gaming), Felix Falk (Geschäftsführer Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle)
14:45–15:30	Kaffeepause und Markt der Möglichkeiten

Bitte nicht stören – muss surfen! Therapien für Onlinesucht?

15:30–16:00	Erste Hilfe im Netz: Der Online Ambulanz Service für Internetsüchtige (OASIS) Referent: PD Dr. Bert te Wildt (LWL-Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum, Psychosomatische Medizin & Psychotherapie)
16:00–16:45	Podiumsdiskussion mit anschließenden Publikumsfragen: Wege aus der Abhängigkeit Referenten: Wolfgang Schreck (Bundespsychotherapeutenkammer), Dr. Volker Wanek (GKV Spitzenverband), PD Dr. Bert te Wildt (LWL-Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum), Markus Wirtz (Fachverband Medienabhängigkeit (2. Vorsitzender)), Prof. Dr. med. Dr. phil. Astrid Müller (Medizinische Hochschule Hannover)
16:45–17:00	Politische Schlussfolgerungen Marlene Mortler MdB, Drogenbeauftragte der Bundesregierung

Markt der Möglichkeiten

Auf dem Marktplatz der Möglichkeiten stellen sich die folgenden Vereine und Organisationen mit ihren Programmen vor. Während der gesamten Tagung können Sie sich über die verschiedenen Projekte informieren und mit den Experten austauschen.

Übersicht der Infostände

Games academy
Stiftung Medien- und Onlinesucht
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung – Net-Piloten
Escapade – Drogenhilfe Köln
Oasis
Café Beispiellos/Lost in Space
webc@re
Auxilium Reloaded
Gesamtverband für Suchthilfe e. V.
Blaues Kreuz in Deutschland e. V.
Fachverband Medienabhängigkeit e. V.

Workshops

Nach der Mittagspause können verschiedene Workshops besucht werden. Entdecken Sie die Möglichkeiten und Herausforderungen des Internets und diskutieren Sie mit den Experten!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aufgrund der sehr praxisorientierten Workshops nur kleine Gruppen möglich sind. Eine feste Anmeldung ist nicht erforderlich.

Übersicht Workshops und Seminar

12:45–13:30	Aufbau und Betrieb eines E-Sports-Teams SK Gaming (Alexander Müller, Jan Dominicus, Esteban Serrano AKAWonder)
	Online-Offline-Balance Offlines (Patrick Durner)
13:50–14:35	Social-Media trifft Prävention Minax (Ronny Türk)
	Medienpädagogik/Medienkompetenz Stiftung digitale Spielekultur (Carolin Wendt)
14:15–15:00	Seminar BLIKK Studie
	Aufbau und Betrieb eines E-Sports-Teams SK Gaming (s.o.)
15:15–15:55	Online-Offline-Balance Offlines (Patrick Durner)
	Social-Media trifft Prävention Minax (Ronny Türk)
15:55–16:40	Medienpädagogik/Medienkompetenz Stiftung digitale Spielekultur (Carolin Wendt)